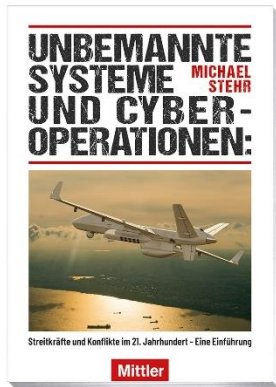


Hamburg, Oktober 2020



Michael Stehr

**Unbemannte Systeme und Cyberoperationen:**  
Streitkräfte und Konflikte im 21. Jahrhundert – Eine Einführung

Klappenbroschur • 14,8 x 21 cm • 176 Seiten

€ (D) 19,95 | € (A) 20,50 | SFr\* 23,90

ISBN 978-3-8132-1103-0

Die Beschaffung von sogenannten Kampfdrohnen für die Bundeswehr ist politisch und gesellschaftlich umstritten. Im Mai hat das Verteidigungsministerium eine öffentliche Debatte über die Frage gestartet, ob die Bundeswehr mit bewaffneten Drohnen ausgestattet werden soll. Militärs, Politiker, Völkerrechtler und andere Vertreter der Gesellschaft debattierten bei dieser ersten Veranstaltung, die der Auftakt eines längeren Beratungsprozesses sein soll.

Pünktlich zum Start dieser ebenso wichtigen wie kontroversen Debatte erscheint nun das Buch *Unbemannte Systeme und Cyberoperationen* von Dr. Michael Stehr. Darin liefert der Experte für Sicherheits- und Verteidigungspolitik eine handliche und zugleich alle wesentlichen Aspekte umfassende Einführung in das Thema. Der Band gliedert sich in vier wesentliche Teile:

Im ersten Teil werden anhand aktueller Technologien die unbemannten Systeme erläutert. Dabei wird mancher Mythos entzaubert und die Stellung des Menschen gegenüber seiner Technologie in den Fokus genommen.

Der zweite Teil erläutert aktuelle Fragestellungen: Was wird Technologie mittelfristig leisten können? Wie leistungsfähig könnten unbemannte Systeme in zwanzig Jahren sein? Welche Rolle spielt dabei der Cyberraum? Was heißt das für sicherheitspolitische Strategie und Gefechtsfeldtaktik? Welche Fragen müssen gestellt werden hinsichtlich Rüstungsentwicklung, Logistik, Ausrüstung und Ausbildung der kämpfenden Einheiten, Aufwuchsfähigkeit und Führung?

Der dritte Teil beantwortet völkerrechtliche Fragestellungen. Im Hinblick auf das Humanitäre Völkerrecht werden häufig geäußerte Befürchtungen entschärft und anhand ausgesuchter maritimer Beispiele verdeutlicht, dass rechtliche Herausforderungen eher an unerwarteter Stelle auftauchen.

Der vierte Teil widmet sich ethischen Fragestellungen und fokussiert auf ethische Verpflichtungen der Staaten gegenüber den eigenen Streitkräften und der eigenen Bevölkerung.

Das Buch bildet für Politiker, Entscheider in der wehrtechnischen Wirtschaft, Wissenschaftler, Journalisten und politisch Interessierte wie für Bundeswehrangehörige eine Grundlage für die Diskussion strategischer, taktischer, technischer, ethischer und völkerrechtlicher Fragestellungen, die Digitalisierung und technologische Entwicklung in der Sicherheits- und Verteidigungspolitik aufwerfen.

**Zum Autor**

*Dr. jur. Michael Stehr*, Jahrgang 1966, hat im Staatsorganisationsrecht bei Hans-Peter Schneider in Hannover promoviert und ist seit 2000 tätig für die Redaktion der Fachzeitschrift MARINE FORUM am Deutschen Maritimen Institut. Er publiziert seit 1992 zu politischen, rechtlichen, militärischen und technischen Aspekten der maritimen Sicherheit und der Europäischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik.

**Pressekontakt:**

Stefanie Valjeur, Tel. +49 (0) 40 70 70 80 320, E-Mail: [presse@koehler-mittler.de](mailto:presse@koehler-mittler.de), [www.mittler-books.de](http://www.mittler-books.de) | Mittler im Maximilian Verlag GmbH & Co. KG, Stadthausbrücke 4, 20355 Hamburg